

Kirchenrechnung für die Duxkapelle (Kapelle Maria zum Trost) in Schaan für die Jahre 1781-1782 abgelegt vom Kapellenpfleger Peter Guetschalck (Gottschalk).

Or. (A), PfA Schaan, A 48/28. – Pap. 2 Doppelblatt 42,2 (21,1) / 35 cm. – 1. Beiblatt 17/20,3 cm, 2. Beiblatt 23/18 cm, 3. Beiblatt 15,8/12 cm, 4. Beiblatt 18,2/11,8 cm, 5. Beiblatt 15,7/10 cm, 6. Beiblatt 18/11 cm, 7. Beiblatt 17,5/10 cm, 8. Beiblatt 10,8/8,8 cm, 9. Beiblatt 10,2/8 cm.

Bemerkung: Der Rechnung liegt das Gulden-Kreuzer-System zugrunde, d.h. 1 Gulden = 15 Batzen (12 Schilling) = 60 Kreuzer = 240 Pfennig. Bei den Geldangaben wird jeweils die vom Schreiber korrigierte Version transkribiert. Die Währungseinheiten werden aufgelöst, also fl = Gulden, bz = Batzen, kr = Kreuzer, pf(d) = Pfennig.

[fol. 1r]

Gulden Kreuzer Pfennig

|¹ Abreitung der löblichen

|² Muether Gothes Capelen Maria zum

|³ Trost auf Dux, so ist abgelegt worden

|⁴ vnder dem hochwürdigen hoch edel

|⁵ gebohrnen gnädigen Joel Anthony Ohrßÿ¹,

|⁶ Canonÿ des hohen Thumstift zu Cuhr

|⁷ vnd Pfarheren zu Schan, für 1781 vnd [17]82.

|⁸ Erstlich enpfang

|⁹ jch aus dem Opferstockh vnd aus Hampf

|¹⁰ vnd Schmaltz vnd an der Kierchweich vnd

|¹¹ an Maria Geburth auß dem Seckhel vnd aus

|¹² geopferten Wein in alem zusammen 48 17 3,

|¹³ in 2 Jahren.

|¹⁴ Aus denen Alpen hab jch Opfer enpfangen

|¹⁵ an Schmaltz in 2 Jahren 8 38 2.

|¹⁶ Mer bin jch schuldig für 2 Autheil Zins 1 12 –

|¹⁷ in 2 Jahren.

|¹⁸ Latus 58 8 1.

[fol. 1v]

Gulden Kreuzer Pfennig

|¹ Von Capital Zinßen hab ich enpfangen:

|² Von Lorentz Schierscher 10 32 –.

|³ Von Her Hofcaplon für Joseph Bleichner 5 – –.

⁴ Von Johanes Treßel, Stofels Sohn	3	24	—
⁵ Von Joseph Lambert von Vadutz	4	—	—
⁶ Von Joseph Conradt jung	9	24	—
⁷ Von Joseph Ospelt	5	25	—
⁸ Von Dominy Fromelt	—	30	—
⁹ Von Johanes Hiltÿ, Schindter	1	—	—
¹⁰ Von Joseph Quaderes wegen Crista Quaderes Jartag	1	58	—
¹¹ Von Jgnatzÿ Boß	2	48	—
¹² Von Johan Adam Kaufman von Vadutz	2	24	—
¹³ Von Lorentz Walßer	1	24	—
¹⁴ Von Johanes Hiltÿ wegen der Anna Neglin Jar-			
¹⁵ tag	1	42	—
¹⁶ Von Clementz Hiltÿ	4	—	—
¹⁷ Von Johanes Hiltÿ, Cristas Sohn	5	—	—
¹⁸ Von Joseph Hiltÿ Schuelmeister	13	24	—
¹⁹ Von Joseph Kaufman jung	10	—	—
²⁰ Von Lorentz Meyér	2	18	—
²¹ Von Anthonÿ Ospelt seel(ig) Erben	3	35	2.
²² Von Johanes Schedler	1	42	—
²³ Von Andreas Treßels seel(ig) Erben	1	42	—
²⁴ Von Johanes Laternser, Leonharths Sohn	7	—	—
²⁵ Von Joseph Bleichner	3	—	—
²⁶Latus	100	22	2.

[fol. 2r]

Gulden Kreuzer Pfennig

¹ Von Cristof Wenawebbers	1	26	2.
² Von Andreas Falch	—	16	2.
³ Von Michel Yli ab Blankhen	—	54	—
⁴ Von Cristof Fromelt	2	22	2.
⁵ Von Johanes Treßel, Hanes Sohn	1	42	—
⁶ Von Joseph Schedler	1	42	—
⁷ Von Joseph Wolf von Vadutz	1	39	—
⁸ Von Crista Gantner wegen seines Brueders Jar-			
⁹ tag	1	8	—
¹⁰ Von Joseph Treßel, Meßmer	3	—	—
¹¹ Von Crista Negele ab Blankhen	6	30	—

¹² Von Johanes Fromelt wegen des Anthony	
¹³ Hiltis des Grichts seel(ig) Jartag— 51
¹⁴ Von Joseph Guethschalchen seel(ig) Erben wegen	
¹⁵ Jhres Vaters Jartag	16
¹⁶ Von Joseph Conradt, Schreiner.....	130
¹⁷ Von Lorentz Hiltÿ, Schmidt.....	712
¹⁸ Von Joseph Meÿer	1—
¹⁹ Von Joseph Müler ab Blankhen	2—
²⁰ Von ^{a)} Leonhart Laternser jung von Vadutz	3—
²¹ Von Joseph Anthoni Guethschalch	8421.
²² Von Crista Kaufman	142
²³ Von Frantz Joseph Wolf von Vadutz.....	772.
²⁴ Von Jacob Kaufman	2—
²⁵ Von Anthoni Wilÿ wegen Maria Walßerin.....	230
²⁶ Von Joseph Anthony Hiltÿ.....	7511.
²⁷ Von Johanes Hiltÿ, Stürmans	3—
²⁸ Von Beter Frickh.....	5—
²⁹	Latus 75122.

[fol. 2v]

Gulden Kreuzer Pfennig

¹ Von Joseph Treßel	254
² Von Joseph Fromelt, Satlers, seel(ig) Erben	1—
³ Von Bascha Bleichner.....	442
⁴ Von Flory Walßer von Vadutz	6—
⁵ Von Johanes Wanger	5—
⁶ Von Johan Jörg Ÿly.....	815
⁷ Von Joseph Walßer jung	7—
⁸ Von Lorentz Laternser	6—
⁹	Latus 4051

|¹⁰ Waß jch für Capital enpfangen hab:

Gulden Kreuzer Pfennig

¹¹ Von Dominy Fromelt	20
¹² Von Joseph Quaderer wegen Crista Quaderer	
¹³ Jartag	17
¹⁴ Von Anthoni Ospelt seel(ig) Erben.....	10
¹⁵ Von Crista Gantner ^{b-)} ab Blanckhen ^{-b)} wegen seines Brueder	

¹⁶ Jartag	17	-	-
¹⁷ Von Johanes Fromelt, Schmidt, wegen Anthoni			
¹⁸ Hiltis Jartag	17	-	-
¹⁹ Von Cristof Fromelt	17	-	-
²⁰ Von Johanes c) Treßel, Stofel Son	32	-	-
²¹ Von Joseph Wolf von Vadutz	22	-	-
²² Von Johanes Wiliß seel(ig) Erben	50	-	-
²³	Latus	202	-

[fol. 3r]

Gulden Kreuzer Pfennig

¹ Außgab seit der letzten			
² Kierchen Rechnung:			
³ An der Kierchen Rechnung geben	1	-	-
⁴ Jch zal in 2 Jahren für Kiertzen.....	2	52	-
⁵ Jch zal dem Meßmer in 2 Jahren Meßmer-			
⁶ lohn.....	11	12	-
⁷ Jch zal in 2 Jahren für Spen	-	-	40.
⁸ Jch zal für ein Aldar Tuech vnd für Galonen ²	2	-	-
⁹ Jch zal für ein Meßgewandt vnd für ein			
¹⁰ Bar Kiertzenleüchter laut Quitung	22	30	-
¹¹ Jch zal an das Muether Gotes Bild in die			
¹² Pfarkierchen laut Quitung	3	-	-
¹³ Jch zal dem Fanenschneidter für ein			
¹⁴ Muether Gotes Kleidt laut der Quitung.....	5	30	-
¹⁵ Jch zal dem hochwürdigen hochedel ge-			
¹⁶ bohrnen gnädigen Heren Joel Anthoni			
¹⁷ Ohrßy, Pfarheren zu Schan, in 2 Jahren			
¹⁸ für Jartäg vnd an der Kierchweich vnd Maria			
¹⁹ Geburth für seinen Verdienst laut Quitung	36	56	-
²⁰ Mer dem hochwürdigen ^{d)} vnd			
²¹ hochgelehrten Heren Dionißy Kißling ³ ,			
²² Hofcaplon zu Schan, für seinen Ver-			
²³ dienst in 2 Jahren laut Quitung	17	-	-
²⁴ Mer dem hochwürdig vnd hochgelehrten			
²⁵ Heren Frantziscus Abwart ⁴ , Caplon zu			
²⁶ Vadutz, für Stiffter vnd Guethéter Jartag in 2			

²⁷ Jahren	1	12	—	
²⁸	Latus	103	52	—

[fol. 3v]

Gulden Kreuzer Pfennig

¹ Waß jch für Capital aus-			
² gelichen hab:			
³ Dem Bascha Bleichner lauth dem Schuld-			
⁴ brief	50	—
⁵ Den Johanes Fromelt, Joseph seel(ig) Sohn,			
⁶ laut Handtschrifft	80	—
⁷ Dem Andreas Hiltÿ, Cristas Sohn,			
⁸ lauth Handtschrifft	43	—
⁹ Dem Hans Michel Schierscher lauth			
¹⁰ Handtschrifft	44	—
¹¹ Dem Frantz Joseph Wolff von Vadutz			
¹² lauth Schuldbrief	45	—
¹³ Dem Andreas Hiltÿ, b-)Cristas Son ^{-b)} , in einer anderen			
¹⁴ Bost lauth Handtschrifft	15	—
¹⁵ Dem Johanes Hiltÿ, Anthonis Sohn,			
¹⁶ lauth Schuldbrief	80	—
¹⁷ Dem Johanes Treßel, Stofels Sohn,			
¹⁸ lauth Handtschrifft	11	—
¹⁹	Latus	368	—

[fol. 4r]

¹	An Einnahm		
² Primum Latus	58 Gulden	8 Kreuzer	1 Pfennig.
³ Secundum [Latus]	100 Gulden	22 Kreuzer	2 Pfennig.
⁴ Tertium [Latus]	75 Gulden	12 Kreuzer	2 Pfennig.
⁵ Quartum [Latus]	40 Gulden	51 Kreuzer.	
⁶ Summa der Einnahm von Kirchen			
⁷ oder Kappellen Gefällen	274 Gulden	34 Kreuzer	1 Pfennig.
⁸ Ausgaaben zusammen	<u>103 Gulden</u>	<u>52 Kreuzer</u> .	
⁹ Eins vom andern abgezogen, so			
¹⁰ bleibt Rechnungsgeber Resto	170 Gulden	42 Kreuzer	1 Pfennig.

|¹¹ Ferner hat der Rechnungsgeber
 |¹² Richter Hanns Peter an abge-
 |¹³ zahlt Capital eingenommen 202 Gulden.
 |¹⁴ Suma 372 Gulden 42 Kreuzer 1 Pfennig.
 |¹⁵ Hierum hat der Rechnungs-
 |¹⁶ geber an ausgelegten oder
 |¹⁷ an geliehenen Capitalien lauth
 |¹⁸ Rechnung geliftet 368 Gulden.
 |¹⁹ Mithin eines vom andern abgezogen,
 |²⁰ so verbleibt Rechnungsgeber 4 Gulden 42 Kreuzer 1 Pfennig
 |²¹ Resto schuldig.
 |²² Dann sind ihme, Kappellenpfleger, wegen seiner
 |²³ Müehwaltung für zwey Jahr 10 Gulden Discretion
 |²⁴ verwilliget worden. Mithin des Rechnungs-
 |²⁵ gebers bey dem unterm 6ten Hornung 1781^{e)} abgelegten

[fol. 4v]

|¹ Kappellen Rechnung schuldig verbliebenen
 |² Rest per 28 Gulden mit diesem Rest zusammen
 |³ genommen, so verbleibt er, Kappellenpfleger,
 |⁴ Resto schuldig 32 Gulden 42 Kreuzer 1 Pfennig.
 |⁵ Die ihme, Kappellenpfleger, verwilligte
 |⁶ Discretion abgezogen, so verbleibt
 |⁷ er, Richter Johann Peter Gutschalk,
 |⁸ Resto schuldig 22 Gulden.
 |⁹ Schreibe zwanzig zwey Gulden.
 |¹⁰ Geschehen im Pfarrhof zu Schaan,
 |¹¹ den 10ten Hornung 1783.
 |¹² Franz Michaël Gilm de Rosenegg⁵ fürstlicher (?)
 |¹³ Landtvogt.
 |¹⁴ Orzj von Reichenberg, manu propria.
 |¹⁵ Joseph Fritz⁶
 |¹⁶ Landschreiber, manu propria.

Beiblatt 1

[fol. 1r]

l¹ Quittung per 18 Gulden 28 Kreuzer,
 l² welche von dem ehrengeachten Peter
 l³ Gutschalck des Gerichts als Pflegern
 l⁴ löblicher Filial Cappellen zu Duchs an
 l⁵ meinem daselbstigen Kirchen Verdinst
 l⁶ pro 1782 richtig empfangen zu haben
 l⁷ hiermit bescheine,

l⁸ Pfarr-Hoff Schan, den 25ten
 l⁹ Christ-Monath 1782.

l¹⁰
 l¹¹

Orzj von Reichenberg,
 Des hochen Dom-
 stüffts Chur Cano[nicus]
 und Pfarrer, manu propria.

[Vermerk]: Quttung per 18 Gulden 28 Kreuzer.

Beiblatt 2

[fol. 1r]

l¹ Krafft dießes Bescheine, das mir der ehrgeachte Richter Peter Guttschalck als
 l² Kirchen Pfleger der löblichen Dux Capell für Jahrtäg Anno 1781 vnd [17]82 bezahlt
 l³ habe Gulden 17, ein welches mit eigener Hand bekräftige.

l⁴ Schaan, den 4^{ten} Oktobris [1]782.

Dionysius Kisling

l⁵

Hoffcaplan allda, manu propria.

Beiblatt 3

[fol. 1r]

l¹ Das der ehrengeachte Peter Guthschalck
 l² des Gerichts als Pfleger löb(licher) Filial
 l³ Cappellen v(on) Dux vor meinen zwey
 l⁴ jährigen Kirchen Verdinst mit 31 Gulden 8 Kreuzer
 l⁵ mich bezahlt habe, bescheine hiermit,

l⁶ Pffarrhoff Schan, den 31^{ten} Decembris

l⁷ 1781.

l⁸ Orzj von Reichenberg

l⁹ des hochen Domstüfft

l¹⁰ Chur Canoni und Pffarr, manu propria.

[fol. 1v]

l¹ Ohbligation

l² per

l³ 31 Gulden 8 Kreuzer.

Beiblatt 4

[fol. 1r]

l¹ Das jch von H(errn) Richter Peter Gutschalck für Dux Jahrtäg

l² empfangen 3 Gulden 42 Kreuzer, bescheine eigenhändig.

l³ Dionysius Kisling,

l⁴ Hoff Caplan.

[fol. 1v]

l¹ Quitung von

l² Her Hof Caplon

l³ für 3 Gulden 42 Kreuzer.

Beiblatt 5

[fol. 1r]

l¹ Das der ehrengeachte Peter Guthschalck

l² des Gerichts zur Verziehrung der

l³ Mutter Gottes 3 Gulden, sage dreÿ Gulden,

l⁴ herdan gegeben und solche zu be-

l⁵ sagter Verziehrung angewendet worden

l⁶ seÿe, bescheine hiermit,

l⁷ Pffarrhoff Schan, den 3^{ten} Heÿmanath

l⁸ 1782.

l⁹ Orzj von Reichenberg, manu propria.

[fol. 1v]

l¹ Quittung

l² per

l³ 3 Gulden.

Beiblatt 6

[fol. 1r]

l¹ Quittung per 18 Gulden 28 Kreuzer,

l² welch von dem ehrengeachten Peter

l³ Guthschalck des Gerichts als Pfleger

l⁴ löb(licher) Filial Cappellen zu Dux an

l⁵ meinen Kirchen Verdinst pro 1781

l⁶ richtig empfangen zu haben hiermit

l⁷ bescheinet,

l⁸ Pffarrhoff Schan, den 27^{ten} December

l⁹ 1781.

l¹⁰ Orzj von Reichenberg, manu propria.

[fol. 1v]

l¹ Quittung

l² per

l³ 18 Gulden 28 Kreuzer.

Beiblatt 7

[fol. 1r]

l¹ Ein Meßgewant bezahln

l² per a15 Gulden.

l³ Zwey Kirtzenleichter per
 l⁴ 2 Gulden 30 Kreuzer bescheinbe^{f)} ich
 l⁵ Jacob Gantner, Fanen
 l⁶ Schneit[er]^{g)}.

Beiblatt 8

[fol. 1r]

l¹ Heit dato habe ich von dem
 l² Herr Kirchten Pfleger auf
 l³ Duß^{f)} empfangen per 5 Gulden 30 Kreuzer
 l⁴ für ein Muetter Gottes
 l⁵ Kleit ^{h-)}genachte vorne^{-h)} ich be-
 l⁶ kene. Jacob Gantner,
 l⁷ Fahnen Schneiter.

Beiblatt 9

[fol. 1r]

l¹ Für die Dux Capellen 2 neye
 l² Gürtlen bezalt a 48 Kreuzer,
 l³ in fidem. Pfarrhoff Schan, manu propria.

a) Folgt durchgestr. Lo. – b-b) Über der Zeile eingeflickt. – c) Folgt durchgestr. Fromelt. – d) Folgt durchgestr. Heren. – e) 1781 unter der Zeile eingeflickt. – f) A. – g) Unterer Blattrand teilweise ausgerissen. – h-h) Lesart unsicher, Sinn unklar.

1 Joel Anton Orsi von Reichenberg, 1776-1799 Pfarrer in Schaan. – 2 Galone: Borte als Besatz auf Kleidern. – 3 Dionys Kisling, 1768-1801 Kaplan am Muttergottesaltar (Hofkaplanei) in Schaan. – 4 Franz Abbarth, 1768-1800 Kaplan am Marienaltar (zweite oder untere Hofkaplanei) in Vaduz. – 5 Johann Michael Heinrich Gilm von Rosenegg, 1775-1788 Landvogt zu Vaduz. – 6 Josef Fritz, 1775-1785 Landschreiber der Grafschaft Vaduz.